

**EXAA zeigt sich mit Entwicklung zufrieden**

WIEN (Dow Jones)--Die österreichische Energiebörse EXAA hat sich zufrieden mit dem abgelaufenen Jahr gezeigt. Der Umsatz sei 2008 um 8% auf knapp 1 Mio EUR gestiegen, der Nettogewinn um 7% auf 130.777 EUR, teilte die Börse am Donnerstag mit.

Besonders hervorzuheben sei die Entwicklung des Handelsvolumens auf 2.491 GWh. Das entspricht 4% des jährlichen österreichischen Stromverbrauches. Seit Oktober 2008 sei die Liquidität jeden Monat um über 40% im Vergleich zu den jeweiligen Vorjahresmonaten gestiegen. Im ersten Quartal habe sich die Liquidität „konstant auf diesem Niveau“ gehalten. Im Januar 2009 seien erstmals über 300 GWh Strom gehandelt worden.

Die Zahl der Handelsteilnehmer sei 2008 um 9 auf 49 Akteure gestiegen.

Die EXAA Abwicklungsstelle für Energieprodukte AG ist Österreichs Energiebörse und wurde 2001 gegründet. Aktionäre sind unter anderem die APCS Power Clearing und Settlement AG (34,6%) und die Wiener Börse AG (25,1%).

DJG/tow/26.3.2009

Fortsetzung von Seite 1

**RWE zeigt sich vom Urteil enttäuscht**

Das Gericht ist der Ansicht, dass die Reststrommengen von Mülheim-Kärlich nur an die sieben in einer Verordnung festgelegten Kernkraftwerke übertragen werden dürfen. Biblis A und Brunsbüttel seien nicht darunter, hieß es in der Urteilsbegründung. Im Atomausstiegsgesetz vom 22. April 2002 sind den Kernkraftwerken in Abhängigkeit vom jeweiligen Beginn ihres Leistungsbezugs sogenannte Reststrommengen zugeteilt worden. Dabei wurde eine Regellaufzeit von 32 Jahren zugrunde gelegt. Die einem Kernkraftwerk zugeteilte Reststrommenge kann unter bestimmten Voraussetzungen auf andere Anlagen übertragen werden. Das KKW Mülheim-Kärlich war nach knapp zwei Jahren im Probe- und gerade einmal 100 Tagen Regelbetrieb im September 1988 abgeschaltet worden.

Nach der Urteilsverkündung sagte Hartmut Lauer, der Leiter des RWE-KKW Biblis, dass vor Gericht weiter um die Zukunft des Blocks A der Anlage gekämpft werde. „Wir sind sehr enttäuscht, dass das Gericht nicht unserer Rechtsauffassung gefolgt ist“, sagte Lauer. Die RWE Power AG als Betreiberin habe unabhängig von dem Leipziger Urteil die Übertragung von Strommengen des Kernkraftwerks Emsland auf Biblis A beantragt. DJG/ddp/tow/26.3.2009

**Erdgas**

**Spot-Preise geraten leicht unter Druck**

FRANKFURT (Dow Jones)--Im Großen und Ganzen wenig verändert haben sich die Preise für Erdgas an den wichtigsten europäischen Handelsplätzen am Donnerstag gezeigt. Das kurze Ende geriet leicht unter Druck. „Nach dem starken Anstieg der Vortage kommen die Spot-Preise jetzt wieder zurück“, sagte ein Händler. Er verwies auf die gute Versorgungslage sowie die steigenden Temperaturen. In den Vortagen hätten die kurzzeitige Kältewelle sowie der gestiegene Ölpreis die Preise nach oben getrieben.

Am langen Ende könnte der über die 50-USD-Marke gekletterte Ölpreis für eine Seitwärtstendenz sorgen, hieß es. „Wenn der Ölpreis noch weiter nach oben geht - wovon ich aber nicht ausgehe - würde das auch die Gaspreise noch weiter treiben“, merkte ein Trader an. Er rechne kurzfristig mit stabilen Preisen am langen Ende.

Am National Balancing Point (NBP) zeigten sich der Day-ahead wie auch der Frontmonat April etwas leichter bei rund 32 p/th. Winter 09 legte leicht zu auf 55,1 p/th. Das britische System war mit 24 Mio cbm übertversorgt.

An der niederländischen Title Transfer Facility (TTF) zeigten sich der Day-ahead bei 12,40 EUR/MWh und der April bei 12,15 EUR/MWh. Auch in den deutschen Marktgebieten sank der Day-ahead leicht auf 13,10 EUR/MWh (GUD, vormals BEB) bzw 13,80 EUR/MWh (NCG, vormals EGT). DJG/tow/26.3.2009

**Weitere LNG-Ladung erreicht England**

LONDON (Dow Jones)--Am britischen Regasifizierungsterminal Isle of Grain im englischen Kent ist ein weiterer LNG-Tanker vor Anker gegangen. Der Tanker „British Merchant“ sei dort angelandet, meldete National Grid am Donnerstag. DJG/DJN/kko/26.3.2009

Füllstände der Erdgasspeicher				
Gebiet	Woche zum 23.3.2009		Woche zum 16.3.2009	
	Mio cbm	%	Mio cbm	%
Baumgarten	2.330,00	21,22	2.820,00	25,68
Deutschland	2.926,00	23,84	3.336,00	27,18
Iberische Halbinsel	3.052,00	53,14	3.072,00	53,49
NBP & ZEE	1.209,58	27,85	1.152,19	26,52
PEG	1.442,00	16,45	1.542,00	17,59
PSV	1.300,00	14,41	1.570,00	17,41
TTF	385,00	26,53	422,00	29,08
Quelle: Gas Storage Europe		<a href="http://transparency.gie.eu.com/">http://transparency.gie.eu.com/</a>		
DJG/12/26.3.2009				